

Verjüngung im Vorstand der Feuerwehr

Stefan Kraus löst Bernhard Schmidt als Vorsitzenden ab – Kommandantensuche geht weiter

Laimerstadt/Ried – Die Vereinsführung der Feuerwehr Laimerstadt/Ried hat sich bei der Wahl verjüngt. Stefan Kraus aus Laimerstadt löst nach sechs Jahren den bisherigen Vorsitzenden Bernhard Schmidt aus Ried ab. Neu im Gremium sind auch der Vize-Vorsitzende, der Kassenverwalter und auch der Schriftführer – eine fast komplett neue Mannschaft. Nicht ohne Probleme verlief dagegen die Wahl der aktiven Feuerwehrkameraden. Es erklärte sich zwar jemand bereit, den Posten als Vize-Kommandant zu übernehmen. Doch die Suche nach dem ersten Kommandanten blieb erfolglos, so dass man sich in etwa zwei Monaten wieder treffen muss.

Der scheidende Vorsitzende Bernhard Schmidt konnte 35 Feuerwehrkameraden, davon viele aus der Jugendfeuerwehr, begrüßen sowie Altmannsteins Bürgermeister Norbert Hummel (CSU), Kreisbrandinspektor Franz Walzl und Ortssprecher Thomas Schels. Nach der Bekanntgabe der Tagesordnung gedachte man der 2020 gestorbenen Mitglieder Manfred Karl, Hans Schlagbauer und Josef Hecker. Wegen der vielen Absagen aufgrund der Pandemie fiel der Bericht von Schriftführer Stefan Kraus etwas kürzer aus. Auch bei den runden Geburtstagen der Mitglieder durfte man nicht persönlich gratulieren. Mit einem kleinen Obolus und einer persönlichen Karte gratulierte man 2020 noch Josef Hecker, Georg Schels, Karl Schmailzl, Karl Bogenberger, Hans Bogenberger, Wilfried Hoy und Karl Walter. Da auch kein Maibaum aufgestellt werden konnte, legte man den alten Baum aus Sicherheitsgründen um. Zusammen mit der Feuerwehr aus Tettenwang konnte man im August 2020 eine gemeinsame Löschübung abhalten. Unter Corona-Bedingungen gedachte man am Volkstrauertag mit der Vereinsfahne am Kriegerdenkmal. Schatzmeister Hans Bogenberger konnte trotz weniger Einnahmen und den üblichen Ausgaben von einem guten Finanzpolster berichten. Da keine Christbaumversteigerung stattfinden konnte, fehlte ein fester Betrag in der Kasse.

Einen seiner letzten Berichte als Feuerwehrkommandant legte Michael Waldinger aus Ried ab. Bereits zu Beginn seiner Ausführungen gab er bekannt, dass er nach zwölf Jahren Dienstzeit in diesem Amt bei den Wahlen nicht mehr zur Verfügung stehe. „2020 war ein schwieriges Jahr“, so Waldinger. Bei der Ausbildung konnte man nur drei Jugend-



Ein komplett neuer Vorstand leitet nun den Feuerwehrverein Laimerstadt/Ried: Vize-Vorsitzender Sascha Lanzl (sitzend, von links), Vorsitzender Stefan Kraus, Schatzmeister Felix Zacherl und Schriftführer Lorenz Schlagbauer. Es gratulierten Kreisbrandinspektor Franz Walzl (stehend, von links) Michael Waldinger, Bernhard Schmidt, Hans Bogenberger und Bürgermeister Norbert Hummel. Fotos: Waltinger

Anerkennung für zwölfjähriges Engagement

Laimerstadt/Ried – Michael Waldinger blickte bei der Jahresversammlung der Feuerwehr Laimerstadt/Ried auf seine zwölfjährige Dienstzeit als Kommandant zurück. Bereits 2009 führte er als neuer Kommandant zusammen mit der Feuerwehr Tettenwang eine große Inspektionsübung durch. 2010 wurde ein Maibaumfundament betoniert. 2012 wurde ein Motorsägenkurs organisiert.

Nach längerer Zeit legten 2013 unter Kommandant Waldinger mehrere Gruppen Leistungsabzeichen ab. 2014 wurde die Aktiven-Feuerwehrweihnachtsfeier eingeführt. Im Zwei-Jahres-Rhythmus führte man 2015 mit den aktiven der Jugendfeuerwehr eine Schlauchbootfahrt auf der Donau ein. 2016 organisierte Waldinger zusammen mit der



Als Dank für sein zwölfjähriges Engagement als Kommandant überreichte Bürgermeister Norbert Hummel (rechts) den Ehrenkrug des Marktes Altmannstein an Michael Waldinger.

Tettenwanger Wehr im Rieder Sportheim einen Erste-Hilfekurs, ein dreitägiges Jugendzeltlager in Mauern und zusammen mit den Wehren aus Altmannstein, Hexenagger, Riedenburg und Tettenwang eine große Waldbrandübung. 2017 und 2019 war wieder die

Schlauchbootfahrt an der Reihe. Einen größeren Hochwassereinsatz hatte die Laimerstädter Wehr 2018 im eigenen Ort, wo die untere Hauptstraße überflutet war. 2019 bekam man von der Feuerwehr Lob-sing deren Feuerwehranhänger. Michael Waldinger be-

dankte sich bei allen für die Unterstützung. Besonders enttäuscht war er, da es ihm in den zwölf Jahren nicht gelungen sei, ein neues Feuerwehrhaus zu bauen. Waldinger wünschte dem neuen Vorstand viel Glück und Erfolg und betonte, er bleibe der Laimerstädter Wehr erhalten.

Lobende Worte gab es auch von Vorsitzendem Bernhard Schmidt dafür, dass Waldinger für die Laimerstädter Wehr viel getan und sie weit nach vorne gebracht habe. Bürgermeister Norbert Hummel (CSU) überreichte Waldinger als Dank für die zwölf Dienstjahre einen Ehrenkrug des Marktes. Auch Stefan Nigl, Leiter der Jugendfeuerwehr, bedankte sich ebenfalls bei Waldinger, der in den zwölf Jahren auch die Jugend besonders gut betreute. waf

und drei Erwachsenenübungen abhalten. Erfreulicherweise gab es aber auch keinen Einsatz und keinen Brand. Der neue Anhänger wurde ausgestattet. Doch auf weiteres Ausstattungsmaterial warte man derzeit immer noch, so der Kommandant. Es fanden keine Kommandanten-, keine Frühjahrsdienst- und die Herbstdienstversammlung nur digital statt.

Es folgte die Wahl des Vereinsvorstands. Die Wahlleitung übernahm Bürgermeister Hummel. Weiter im Wahlausschuss waren Manfred Zippel und Frank Waltinger. Es stellten sich viele Vorstandsmitglie-

der des Feuerwehrvereins nicht mehr zur Wahl. So musste man eine komplett neue Vereinsführung finden. Auf Wunsch der Mitglieder wurde per Handzeichen gewählt. Als Nachfolger von Bernhard Schmidt wird für die kommenden sechs Jahre Stefan Kraus aus Laimerstadt den Verein führen. Sein Stellvertreter, ebenfalls neu, ist Sascha Lanzl aus Laimerstadt. Das Schriftführeramt übernimmt Lorenz Schlagbauer (Laimerstadt) von Stefan Kraus. Die Kasse verwaltet künftig Felix Zacherl. Geprüft wird dies von Josef Buchner und Josef Steinbichler (alle Laimerstadt). Georg Zavaschi aus Ried wird

bei besonderen Anlässen die Vereinsfahne tragen. Unterstützt wird er von Josef Buchner. „Vereinswirt“ im Feuerwehrhaus bleibt weiterhin Thomas Zacherl.

Die Kommandantenwahl dagegen gestaltete sich schwierig, es fand sich niemand, der die Nachfolge von Waldinger antreten wollte. Sollte der erneute Versuch scheitern, müsse man den Zusammenschluss mit benachbarten Wehren in Betracht ziehen oder der Verein stünde vor einer Auflösung, so die Worte vom Kreisbrandinspektor Walzl. Voraussetzung für das Kommandantenamt sei ein Alter von 18 Jahren, vier Jahre ak-

tiver Feuerwehrdienst sowie die beiden Ausbildungslehrgänge zum Gruppenführer und zum Kommandanten, welcher auch nach der Wahl absolviert werden könne.

Man beschloss, ein Team zu bilden, das auf die Suche nach einem Kommandanten gehen sollte, um so die Laimerstädter Wehr zu retten. Dem Team gehören Ortssprecher Thomas Schels, der neue Vorsitzende Stefan Kraus, der ehemalige Vorsitzende Bernhard Schmidt, Stefan Nigl und Josef Steinbichler an. Für die Zeit bis zum neuen Termin ernannte Hummel Michael Waldinger zum Notkommandanten. waf

Schmailzl weiter Vorsitzender

Laimerstadt/Ried – Für weitere sechs Jahre ist Anton Schmailzl aus Ried in der jüngsten Jahresversammlung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Laimerstadt/Ried zum Vorsitzenden gewählt worden. Neu im Vorstand sind Schriftführer Ludwig Meier aus Ried und Schatzmeister Felix Zacherl aus Laimerstadt.

Vorsitzender Anton Schmailzl konnte über 30 Mitglieder, Altmannsteins Bürgermeister Norbert Hummel (CSU) und Ortssprecher Thomas Schels begrüßen. In seinem Rückblick ging er auf die Geburtstage und Trauerfälle ein. Besonders schmerzte der Tod des langjährigen Schatzmeister Hans Schlagbauer. Als weitere Aktivität konnte Schmailzl nur noch über den Volkstrauertag berichten, bei dem man zu Ehren der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege am Kriegerdenkmal einen Kranz niederlegte.

Die Wahlleitung übernahm dann Ortssprecher Thomas Schels. Einstimmig zum Vorsitzenden wurde Anton Schmailzl wiedergewählt. Auch sein Stellvertreter Günther Knoblich aus Ried bekam von den Mitgliedern einstimmig das Vertrauen. Schatzmeister ist Felix Zacherl und als Schriftführer wurde Ludwig Meier aus Ried als Nachfolger von Siegfried Baldauser gewählt. Die Vereinsfahne bei besonderen Anlässen trägt weiterhin Sven Schiefer. Unterstützt wird er von Günther Knoblich. Die Kasse des Vereins prüfen künftig Josef Buchner und Josef Steinbichler, beide Laimerstadt.

Abschließend bedankte sich der wiedergewählte Vorsitzende bei allen für die großartigen Unterstützung beim Fest zum 100-jährigen Bestehen 2019, auch bei der Gemeinde. waf

Schützen treffen sich

Schafshill – Der Schützenverein Schafshill veranstaltet am Sonntag, 29. August, seine Jahresversammlung. Beginn des Treffens im Seestüberl in Schafshill ist um 18 Uhr. Die Mitglieder hören die Berichte des Schützenmeisters, des Sportleiters, des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer. Nach der Entlastung erfolgen die Neuwahlen. Die Genehmigung des Haushaltsvoranschlags und Satzungsänderungen schließen sich an. Der Punkt Verschiedenes rundet die Sitzung ab. DK